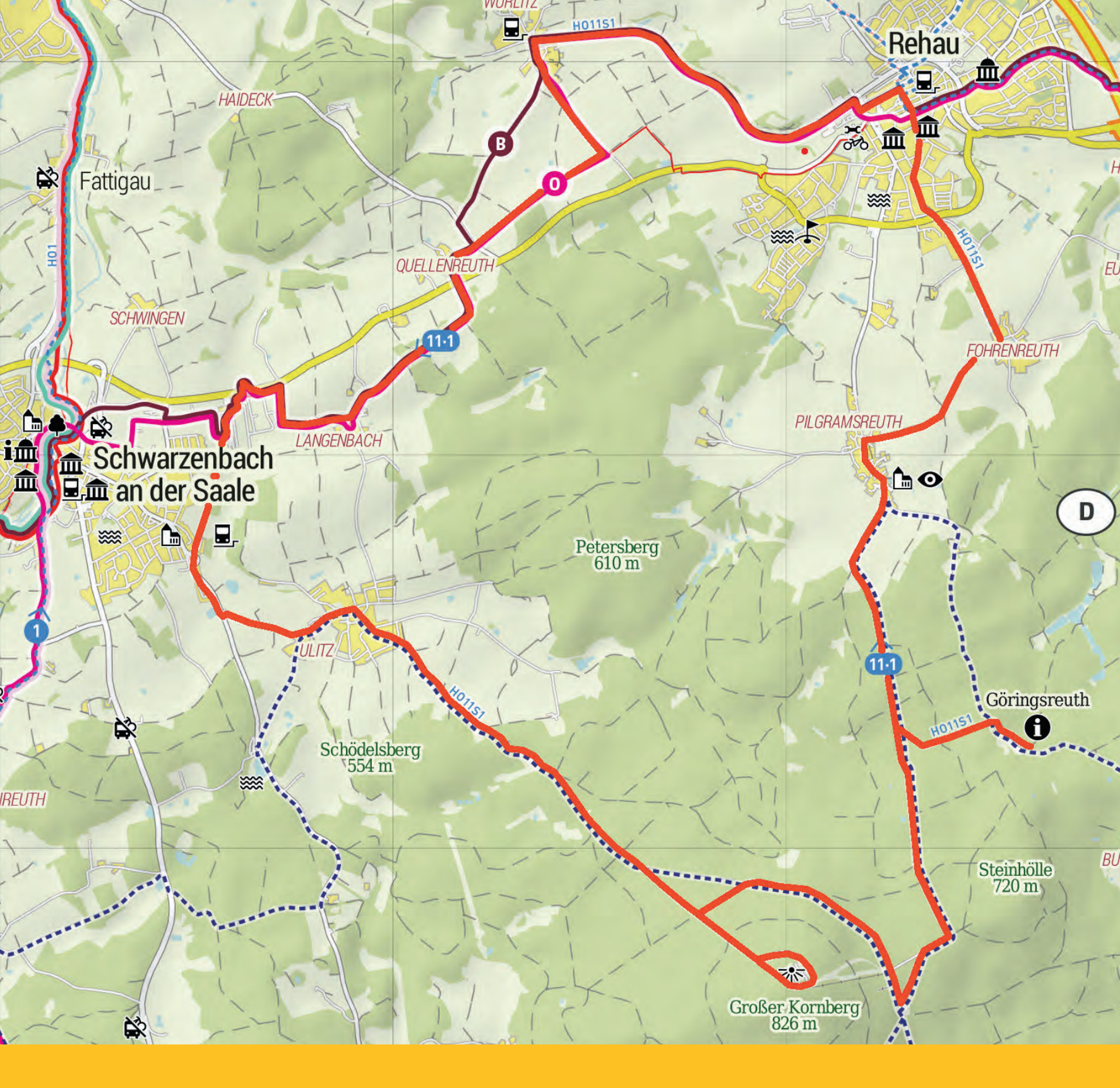


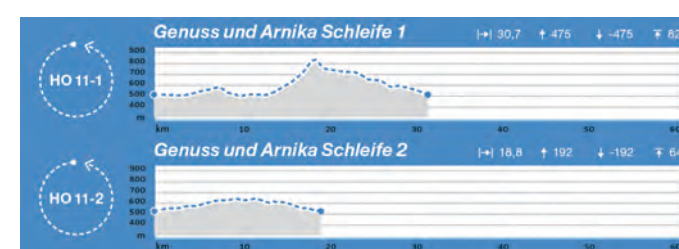


GENUSS UND ARNIKA SCHLEIFE 1: RADWEG HO11-S1

Für die/den sportlichen Bikerin/Biker mit Kondition. Lange, mittlere und starke Steigungen – schnelle Abfahrten zwischen Kornberg-Gipfel und Lamitzgrund.

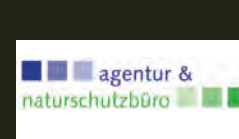
Ab Stadtmitte Rehau bzw. Bahnhof durch Föhrenreuth und Pilgramsreuth (sehenswerte Kirche) – auf Flurweg zum Wanderparkplatz, dann durch den Forst vorbei an der Forstdiensthütte Förstersruh (kurz vorher Abzweig zu Gaststätte „Altes Pfarrhaus“ in Göringsreuth, sehenswerte Arnika-Flächen) – auf dem Sattel abbiegen in Richtung Bergwacht und Versuchshütte – vorbei an der Talstation des Skiliftes um den Kornberg herum steiler Anstieg zum Gipfel (Aussichtsturm Schönburg-

warte, ehem. Militärturm) – lange und rasante Abfahrt auf der „Turmallee“ und Kornbergstraße nach Martinlamitz – Bahnhof Martinlamitz – über Lamitzmühle, Langenbach und Quellenreuth auf Flurweg Richtung Wurllitz (NSG Woja-Leite/Steinbruch) – auf der Ortsverbindungsstraße zurück nach Rehau.



Ausschnitte aus der Radwanderkarte Landkreis Hof, Stand 2017 (Kartendaten mit freundlicher Genehmigung)

www.arnikaprojekt-hof.de
www.biologische-vielfalt.de



Wir danken unseren Sponsoren Stadt Rehau und Sparkasse Hochfranken



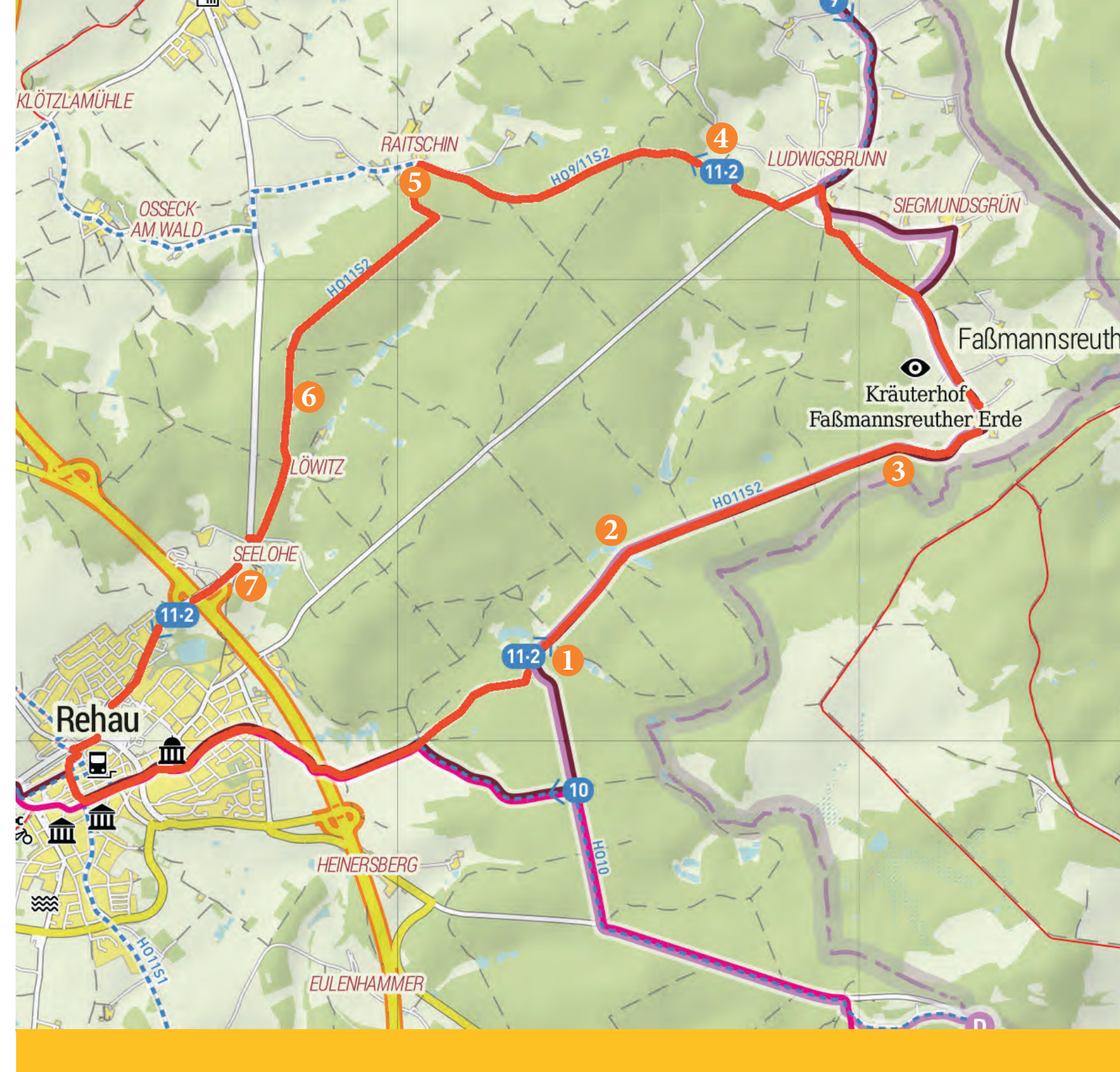
Stadt Rehau
Raum für Visionen



Gefördert durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Reaktorsicherheit



GENUSS UND ARNIKA SCHLEIFE 2: RADWEG HO11-S2

Radwandertour mit mittleren Anforderungen für Freizeitradlerinnen und Radler und Familien. Leichte bis mittlere Steigungen im Streckenverlauf.

Ab Stadtmitte Rehau bzw. Bahnhof durch die Stadt vorbei am Rathaus entlang der alten Faßmannsreuther Straße durch den Rehauer Forst (Flußperlmuschel, Goldener Scheckenfalter, Arnika,

Orchideenwiese, Franzosengrab) – Naturhof Faßmannsreuth – durch Siegmundsgrün – Kreisstraße HO4 kreuzen – auf dem Forstweg weiter bis zur Gaststätte „Raitschin“ – weiter durch den Rehauer Forst vorbei an der Löwitz (Arnika) bis zur Fischzucht Seelohe – durch die Stadt zurück zur Ortsmitte bzw. Bahnhof.

RADTOUR

Schleife 1 (Kornberg) 24,6 km

Schleife 2 (Rehauer Forst) 18,2 km

Gesamt: 42,8 km

Karten: Fritsch Wanderkarte Nr. 64, Hofer Land, 1:50.000. (Kartendaten mit freundlicher Genehmigung / Copyright Fritsch Landkartenverlag Hof). Amtliche Topographische Karte ATK 1:25.000, C13 „Schwarzenbach a.d. Saale“.

Nachhaltige Nutzung und Vermarktung der Ressource Arnica montana

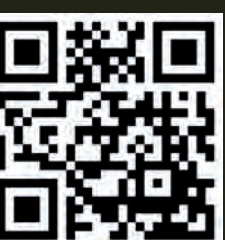


Projekträger

Landschaftspflegeverband Hof
Dipl. Ing. (FH) Regina Saller
Schaumburgstraße 14, 95032 Hof

Fachkonzept

Agentur und Naturschutzbüro
Blachnik, Nürnberg



Stand 03/2017

Rad- und Wandertouren Genuss und Arnika



ARNICA MONTANA

leben.natur.vielfalt
das Bundesprogramm

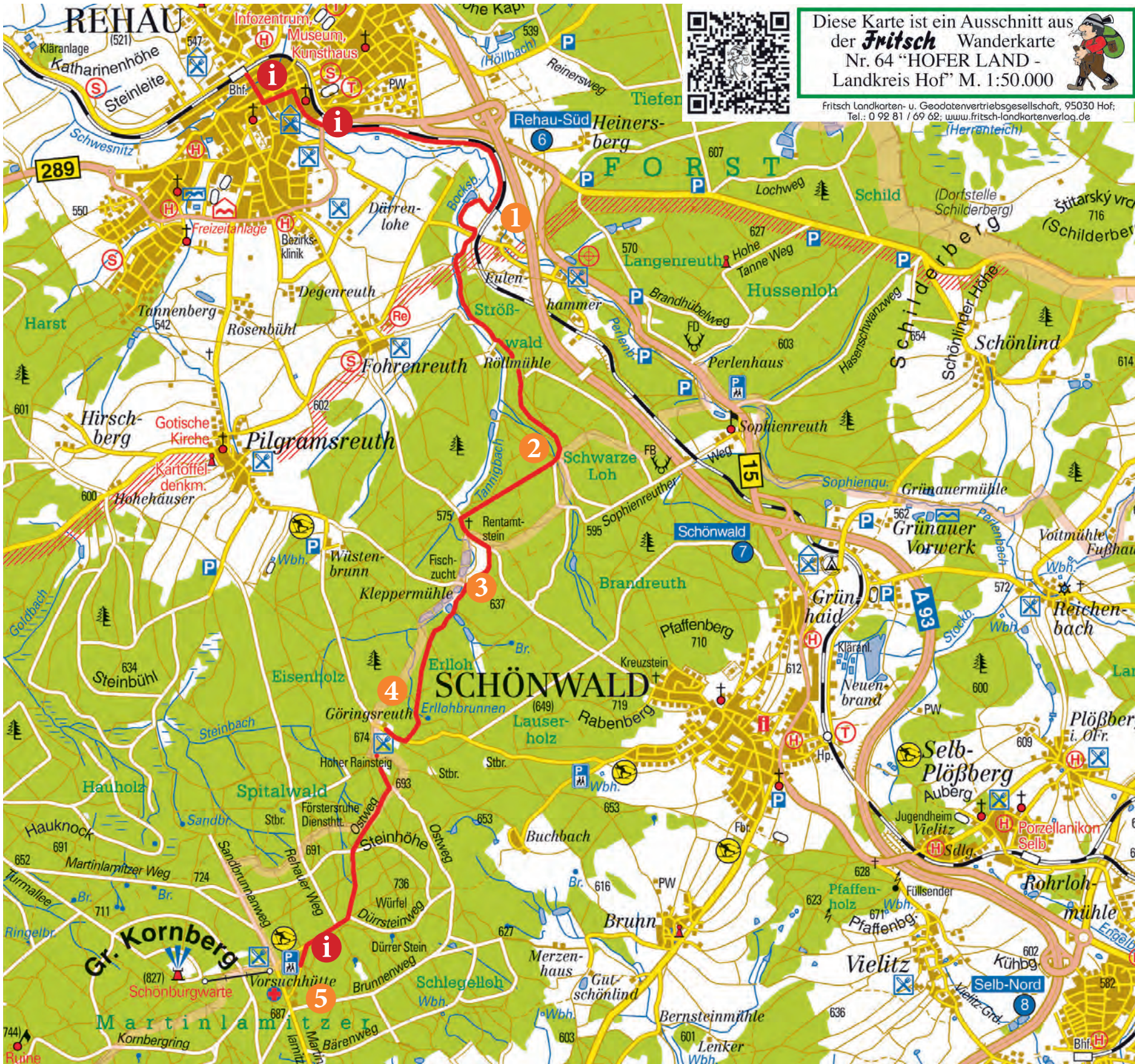
Themen-Stationen mit Info-Tafeln

- i** Standort Tourinfo-Tafel
- 1** Flussperlmuscheln
- 2** Teiche und Fischzucht
- 3** Arnika – Vielfalt der Lebensräume
- 4** Kulturlandschaft
- 5** Wald und Forst
- 6** Arnikafläche Löwitz
- 7** Moore

Mit der Arnika in den Rehauer Forst

WANDERTOUREN

Mit der Arnika zum Kornberg



MIT DER ARNIKA IN DEN REHAUER FORST

Themenweg  zu Arnika und Biologischer Vielfalt. Wegverlauf auf bequemen Forstwegen, für Familien mit Kindern gut geeignet. Bei Bedarf kann der Themenweg abgekürzt und frei ausgestellt werden, Zugang zu den Stationen ist von überall möglich. Parken nur an den gekennzeichneten Flächen erlaubt. Gastronomie in Rehau und in der „Raitschin“.

Öffnungszeiten Naturhof „Faßmannsreuther Erde“: **15. Mai bis 30. September** Mittwoch, Donnerstag, Freitag: 14 bis 18 Uhr
Samstag: 13 bis 17 Uhr.

1. Oktober bis 14. Mai Donnerstag und Freitag: 14 bis 18 Uhr, Januar und Februar geschlossen (Eintritt 2,50 € · Mitglieder und Kinder frei).

Die ganze Vielfalt erschließt sich im Jahresverlauf – die Arnika ist am besten zur Blütezeit Mitte Juni bis Mitte Juli zu beobachten.

ANFAHRT UND WEGVERLAUF

Rundweg von Rehau über Faßmannsreuth, „Raitschin“, Waldhaus und Löwitz. Anfahrt mit Regionalbahn Hof – Selb bis Rehau oder mit PKW zu den gekennzeichneten Parkplätzen. Alternative Tourein- stiege: Naturhof Faßmannsreuth, Gasthof „Raitschin“.

Rundweg von und nach Rehau Bahnhof: 18 km, Nettolaufzeit 4,5 Stunden.

Rundweg von und nach Wanderparkplätzen und „Raitschin“ ohne Rehau: 17 km, Nettolaufzeit 4,25 Stunden.

Offizieller Wanderparkplatz: Reinersweg, Zufahrt über Rehau, Faßmannsreuther Straße.

Anbindungen bestehen an die Wanderwege der Gemeinde Regnitzlosau und den Ostweg des Fichtelgebirgsvereins. Werktags Sperrungen wegen Forstarbeiten möglich!

Download GPS-Tracks unter: www.arnikaprojekt-hof.de

MIT DER ARNIKA IN DEN REHAUER FORST	
Themen-Stationen/Info-Tafeln	
 Standort Tourinfo-Tafel	
 Flussperlmuscheln	 Wald und Forst
 Teiche und Fischzucht	 Arnikafläche Löwitz
 Arnika – Vielfalt der Lebensräume	 Moore
 Kulturlandschaft	
MIT DER ARNIKA ZUM KORNBERG	
Themen-Stationen/Info-Tafeln	
 Standort Tourinfo-Tafel	
 Perlenbäche	 Arnikaprojekt am „Alten Pfarrhaus“
 Arnika – Erhalt und Vermehrung	 Bundesprogramm Biologische Vielfalt
 Teiche und Fischzucht	

MIT DER ARNIKA ZUM KORNBERG – WEGVERLAUF/ANFAHRT

Themenweg  zu Arnika und Biologischer Vielfalt. Wegverlauf von Rehau über Rölmühle, Kleppermühle und „Altes Pfarrhaus“ bis Versuchshütte oder umgekehrt. Tagestour auf Forstwegen und einzelnen anspruchsvolleren Passagen, für Kinder ab dem Schulalter geeignet. Parallelführung mit Wegen des FGV.   

Ausgangspunkte: Bahnhof Rehau, Eingang Perlenbachtal oder Versuchshütte mit Aufstieg von Niederlamitz oder Selb via Nordweg. 

Anfahrt: Mit PKW oder den Regionalbahnen nach Rehau, Niederlamitz oder Selb. Von Niederlamitz und Selb Aufstieg zur Versuchshütte via Nordweg. 

Wegstrecke Rehau Bahnhof – Versuchshütte: 12 km, Gehzeit 3 - 3,5 Stunden.

Download GPS-Tracks unter: www.arnikaprojekt-hof.de

ABSTIEGSVARIANTEN/ RÜCKFAHRT

Über Nordweg  des FGV nach Niederlamitz oder Selb – dort Anbindung an die Regionalbahnen (Gehzeit ca. 1,5h - 2h).

Über Weg Nr. 4 oder ab „Altem Pfarrhaus“  via Pilgramsreuth zurück nach Rehau (Gehzeit ca. 2 h).

Punktuelles Ausflugsziel: Wanderparkplatz Göhringsreuth/„Altes Pfarrhaus“ via Schönwald.

Weitere Infos:
<http://www.stadt-rehau.de>
<http://stadtschoenwald.de/tourismus/>
<http://schwarzenbach-saale.de/> (Tourismus)
<http://www.fassmannsreuther-erde.de/>
<http://www.flussperlmuschel.info/>
<http://www.schneckenfalter.de/index.php>